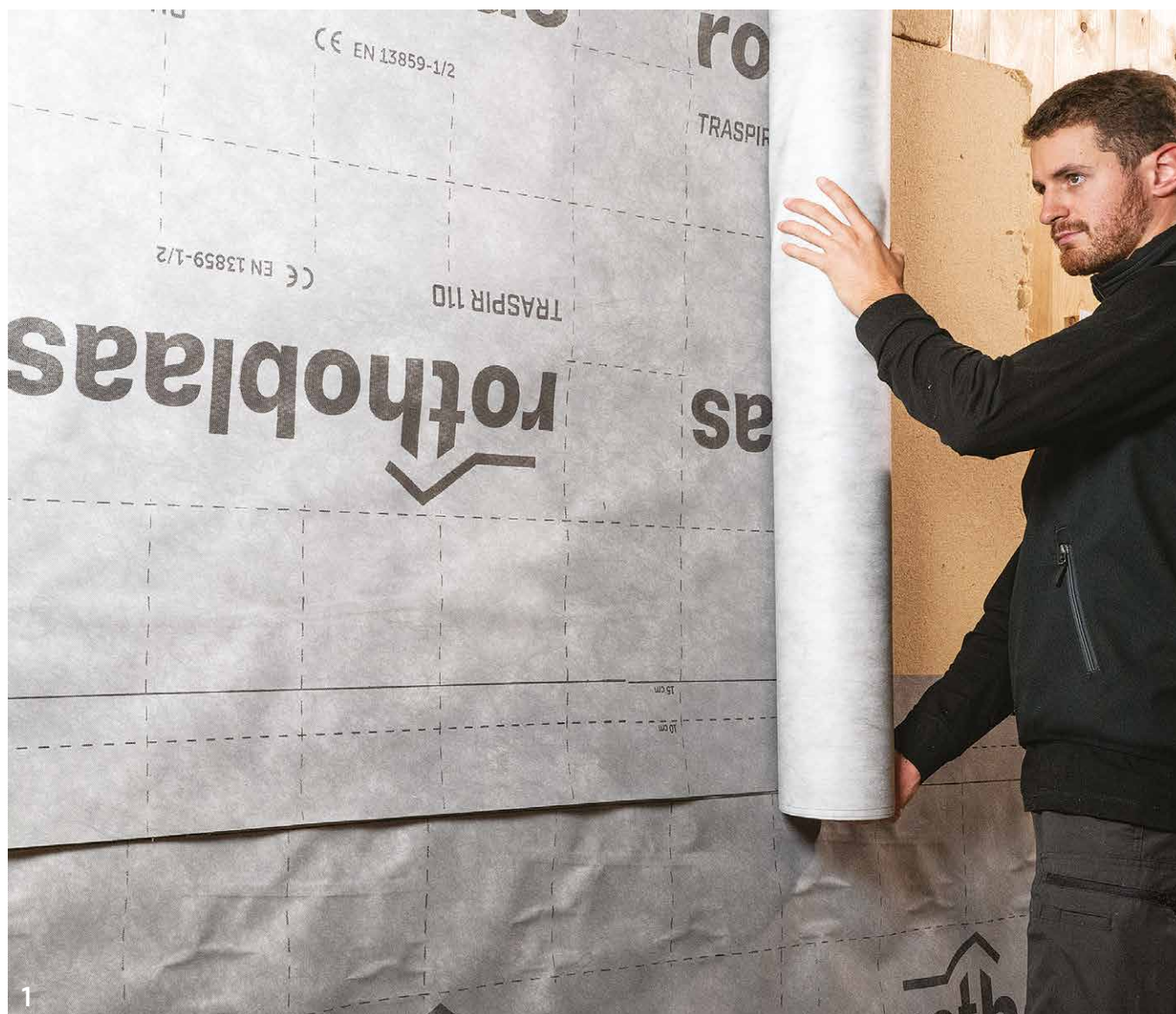


VERLEGEANLEITUNG: TRASPIR

BEFESTIGUNG AN WAND – AUSSENSEITE



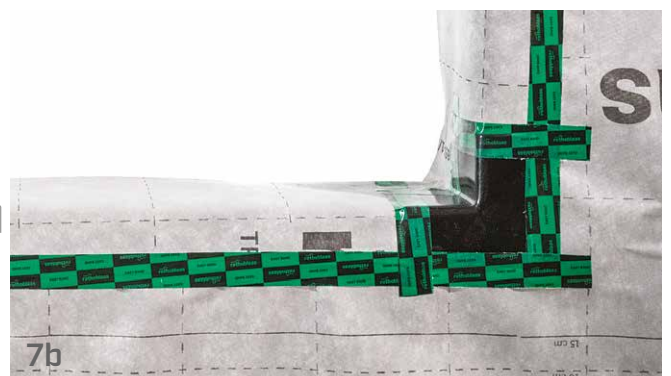
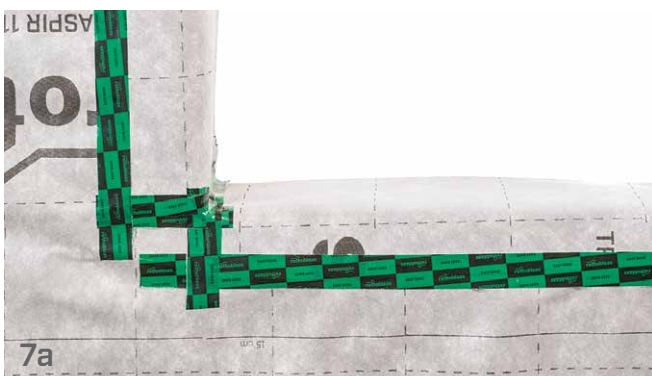
1 TRASPIR 95, TRASPIR 110, TRASPIR ALU 120, TRASPIR 135, TRASPIR 150, TRASPIR EVO 160, TRASPIR ALU FIRE A2 430

2a DOUBLE BAND, SUPRA BAND, BUTYL BAND
OUTSIDE GLUE

2b ALU BAND, EASY BAND, SPEEDY BAND, FLEXI BAND, FLEXI BAND UV, FACADE BAND, SOLID BAND, PLASTER BAND

VERLEGEANLEITUNG: TRASPIR

BEFESTIGUNG AN FENSTER – AUSSENSEITE



1 TRASPIR 95, TRASPIR 110, TRASPIR SUNTEX 120, TRASPIR 135, TRASPIR 150, TRASPIR EVO 160, TRASPIR ALU FIRE A2 430

2 MARLIN, CUTTER

5 HAMMER STAPLER 47, HAMMER STAPLER 22, HAND STAPLER, STAPLES

6 EASY BAND, SPEEDY BAND, FLEXI BAND, FLEXI BAND UV, FACADE BAND, SOLID BAND, SMART BAND, PLASTER BAND
ROLLER

VERLEGEANLEITUNG: TRASPIR UV

BEFESTIGUNG AN WAND – BAHN MIT DOPPELTEM TAPE



BEFESTIGUNG AN WAND – BAHN OHNE DOPPELTES TAPE



3 DOUBLE BAND, FACADE BAND, FRONT BAND UV

VERLEGEANLEITUNG: TRASPIR UV

BEFESTIGUNG AN FENSTER – AUSSENSEITE



1 HAMMER STAPLER 47, HAMMER STAPLER 22, HAND STAPLER, STAPLES

2 MARLIN, CUTTER

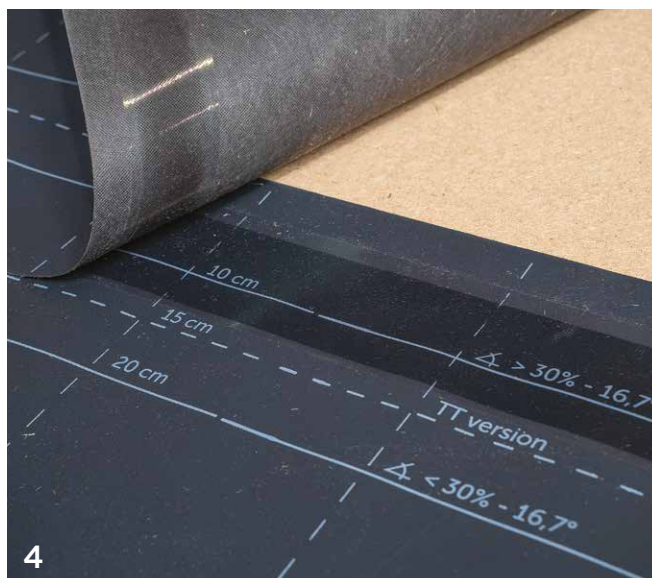
6 FACADE BAND, FRONT BAND UV

7a ALPHA

7a PLASTER BAND OUT

VERLEGEANLEITUNG: TRASPIR

BEFESTIGUNG AN DACH – AUSSENSEITE



1 TRASPIR 150, TRASPIR NET 160, TRASPIR EVO 160, TRASPIR 200, TRASPIR ALU 200, TRASPIR FELT UV 210, TRASPIR EVO 220, TRASPIR DOUBLE NET 270, TRASPIR EVO 300, TRASPIR DOUBLE EVO 340, TRASPIR ALU FIRE A2 430

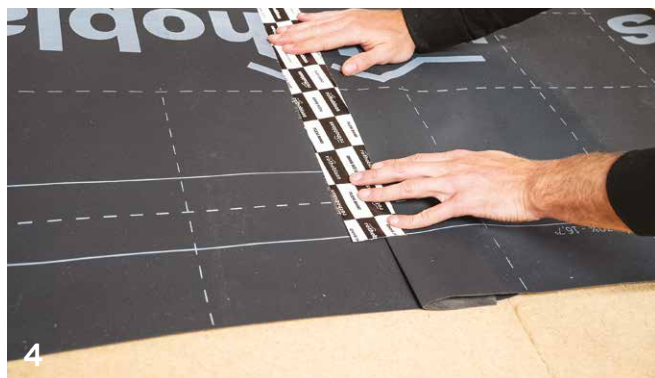
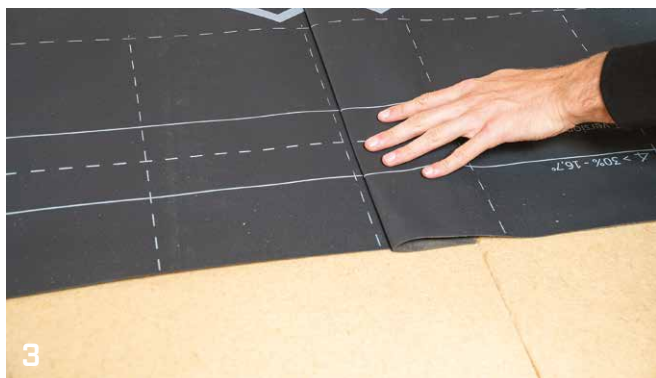
2 HAMMER STAPLER 47, HAMMER STAPLER 22, HAND STAPLER, STAPLES

5b EASY BAND, SPEEDY BAND, FLEXI BAND, FLEXI BAND UV, SOLID BAND, PLASTER BAND
ROLLER

5c DOUBLE BAND, SUPRA BAND, BUTYL BAND
OUTSIDE GLUE

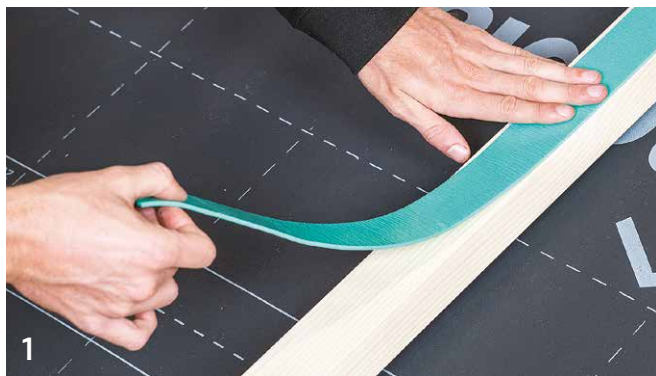
VERLEGEANLEITUNG: DACHABDICHTUNG

ABDICHTUNG VON QUERLAUFENDEN STOSSÜBERLAPPUNGEN



4 EASY BAND, SPEEDY BAND, FLEXI BAND, FLEXI BAND UV, SOLID BAND, PLASTER BAND

ABDICHTUNG VON BEFESTIGUNGSSYSTEMEN



1 GEMINI

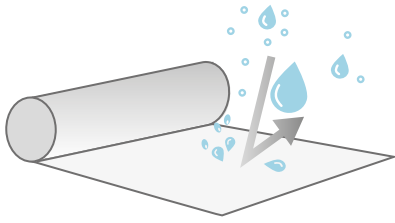


1 NAIL PLASTER, NAIL BAND

LEISTUNGEN DER BAHNEN

Die Bahnen werden verschiedenen Tests unterzogen, die ihre Leistung bestimmen. Aufgrund dieser können die für das eigene Projekt am besten geeigneten Lösungen gewählt werden.

WASSERUNDURCHLÄSSIGKEIT



Fähigkeit des Produkts, den Wasserdurchgang während der Bau-phase und bei späteren unplanmäßigen Defekten der Dacheindeckung vorübergehend zu verhindern.

Es genügt nicht, diesen Test zu bestehen, damit die Produkte als Ersatz der Abdichtung geeignet sind und stehendem Wasser über lange Zeit standhalten.

Diese Eigenschaft gibt Auskunft über den Widerstand gegen Wasserdurchgang.

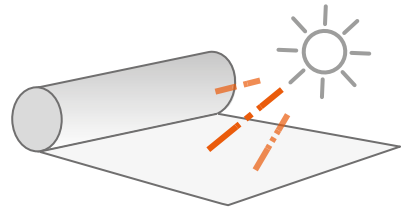
Die Norm **EN 13859-1/2** sieht die Einordnung in folgende Klassen vor:

- **W1:** gute Wasserdichtheit
- **W2:** normale Wasserdichtheit
- **W3:** schlechte Wasserdichtheit

Die Norm **EN 13859-1** und **2** fordert die Voraussetzung für den Widerstand gegenüber einem statischen Wasserdruck von 200 mm für 2 Stunden (Klasse W1).

Bitte beachten: Dampfbremsen und Dampfsperren werden nur als „konform“ bezeichnet, wenn das Produkt die strengsten Anforderungen der oben genannten Prüfungen erfüllt (statischer Wasserdruck von 200 mm für 2 Stunden).

UV- UND ALTERUNGSBESTÄNDIGKEIT



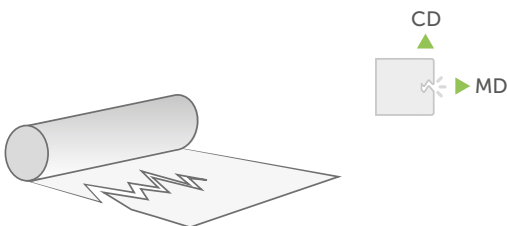
Dies ist ein Wert, der in Bezug zur durchschnittlichen jährlichen Sonneneinstrahlung in Zentraleuropa nach EN 13859-1/2 steht (55 MJ/m²).

Die Prüfmethode besteht darin, die Proben 336 Stunden einer kontinuierlichen UV-Bestrahlung bei hoher Temperatur auszusetzen. Dies entspricht einer Gesamt-UV-Strahlenbelastung von 55 MJ/m². Bei dauerhafter, teilweiser UV-Bestrahlung (z.B. offene Fassaden), ist die künstliche UV-Alterung um 5000 Stunden zu verlängern.

Die Wasserdurchlasswiderstand sowie die Zug- und Dehnfestigkeit müssen nach der künstlichen Alterung bestimmt werden.

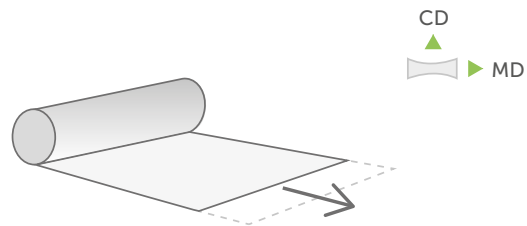
Bitte beachten: Die tatsächlichen klimatischen Bedingungen sind variabel und hängen vom Anwendungskontext ab. Darum ist es schwierig, eine exakte Übereinstimmung zwischen dem Test für die künstliche Alterung und den realen Bedingungen herzustellen.

ZUGFESTIGKEIT



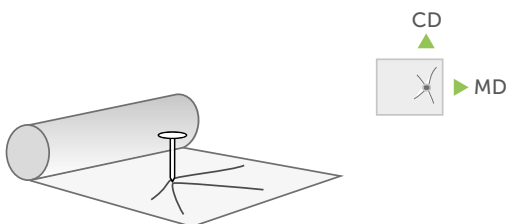
Eine in Längs- und Querrichtung ausgeübte Kraft zur Ermittlung der maximalen Belastung, ausgedrückt in N/50 mm.

DEHNUNG



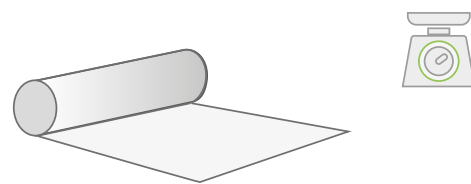
Gibt die maximale prozentuale Dehnung an, der das Produkt standhält, bevor es reißt.

NAGELREISSFESTIGKEIT



Eine in Längs- und Querrichtung ausgeübte Kraft zur Ermittlung der maximalen Belastung bei Perforation durch einen Nagel, ausgedrückt in N (Newton).

FLÄCHENBEZOGENE MASSE



Masse pro Flächeneinheit in g/m². Hohe flächenbezogene Massen gewährleisten hervorragende mechanische Leistung und besonders gute Abriebfestigkeit.

MD / CD: Werte in Längs-/Querrichtung bezogen auf die Wickelrichtung der Bahn

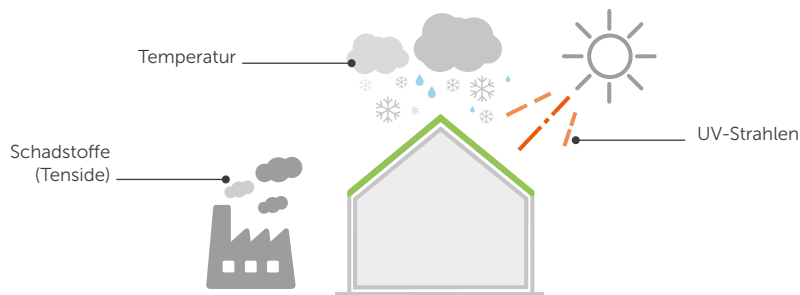
LANGE LEBENSDAUER



Die zur Herstellung der synthetischen Bahnen verwendeten Polymere wurden speziell so entwickelt, dass sie ihre Funktion im Produkt optimal erfüllen und hervorragende Eigenschaften aufweisen.

UV-Strahlung, hohe Temperaturen und Schadstoffe beeinflussen diese Eigenschaften.

Z.B.: Die mechanischen Eigenschaften einer neuen Bahn und einer Bahn, die 6 Monate (UV-) Strahlung ausgesetzt war, sind unterschiedlich. UV-Strahlung greift die chemische Struktur einiger Polymere an, die bei unzureichendem Schutz durch UV-Stabilisatoren die Eigenschaften des Endprodukts beeinträchtigen.



Damit die Produkteigenschaften unverändert bleiben, ist es wichtig, dieses im Hinblick auf die Bedingungen zu wählen, denen es während seiner gesamten Lebensdauer – von der Baustelle bis zum Einsatz – ausgesetzt ist und es so weit wie möglich zu schützen (in der Bauphase sind die Beanspruchungen besonders hoch, wodurch die Alterung der Materialien beschleunigt wird).

Die Dauer wird durch die Summe der einzelnen Beanspruchungen bestimmt: Temperatur, UV und Schadstoffe.

KORRELATIONEN ZWISCHEN TEST- UND REALEN ERGEBNISSEN

Die bei den Alterungstests gewonnenen Daten sind vergleichende, keine absoluten Daten. Der Zusammenhang zwischen der Exposition bei den Tests und jener im Freien hängt von einer Reihe von Variablen ab. So anspruchsvoll der Test zur beschleunigten Alterung auch sein mag, ist es dennoch nicht möglich, einen Umrechnungsfaktor zu finden: In den beschleunigten Alterungstests sind die Prüfbedingungen konstant, während sie bei der tatsächlichen Exposition im Freien variabel sind. Das Höchste, das man von den Daten der beschleunigten Alterung im Labor verlangen kann, sind zuverlässige Hinweise auf die entsprechende Festigkeitsklasse eines Materials im Vergleich zu anderen Materialien.

Auf der Baustelle ist ein Produkt tendenziell mehreren Beanspruchungsarten ausgesetzt, und die Bedingungen sind unberechenbar. Jeder Anwendungskontext hat spezifische Bedingungen mit Auswirkungen, die mit einem Standardtest schwer zu messen sind.

Darum ist es wichtig, großzügige Sicherheitsmargen einzuhalten, beispielsweise durch die Wahl von Produkten mit besseren Eigenschaften, auch wenn dies nicht ausdrücklich verlangt wird.

Angesichts der sehr wechselhaften Wetter- und Strahlungsbedingungen kann der Wert je nach Land und klimatischen Verhältnissen bei der Anwendung variieren.



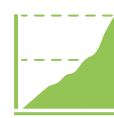
SAISONALE
SCHWANKUNGEN



AUSRICHTUNG DES
PRODUKTS



BREITENGRAD



HÖHENLAGE



ZUFÄLLIGE WETTER-
SCHWANKUNGEN
ÜBER DAS JAHR

Die **mikroporösen** Folien bestehen aus hydrophoben Polymeren, die nicht in der Lage sind, mit Wasser zu interagieren; sie sind in der Regel starrer. Sie benötigen spezielle Verarbeitungen, damit das Wasser hindurchgelangt. Dadurch sind sie anfälliger für Schadstoffe.

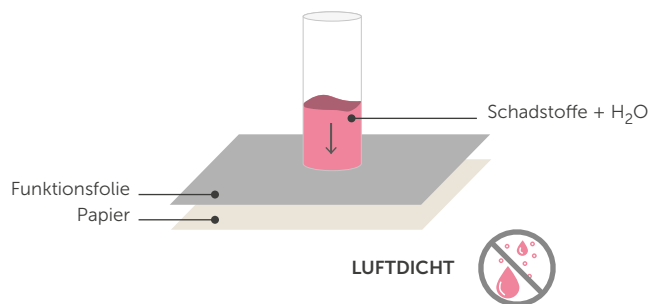
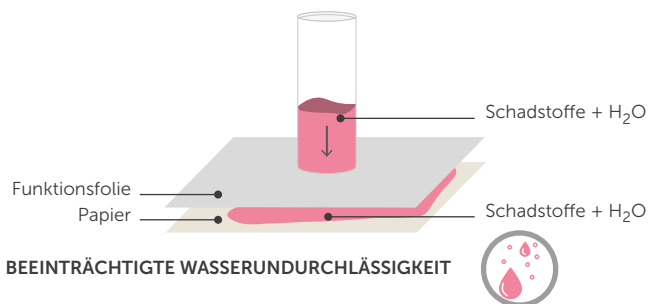
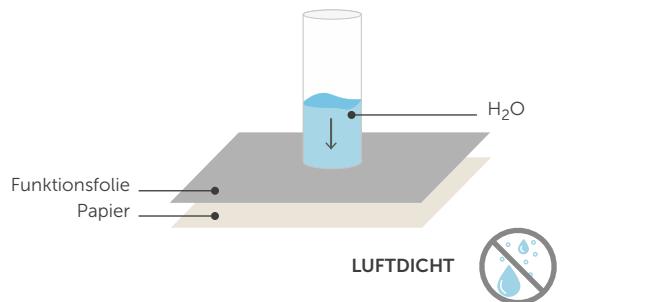
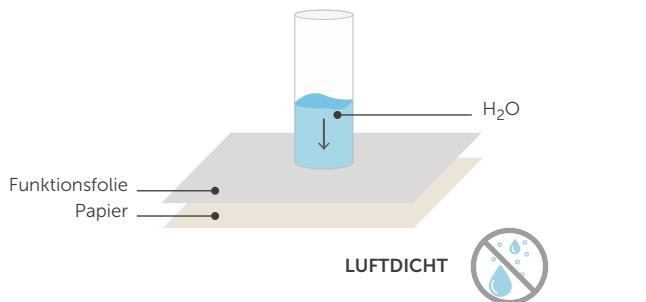
Die **monolithischen** Folien bestehen aus hydrophilen Polymeren, die in der Lage sind, chemisch mit Wasser zu interagieren; sie sind in der Regel elastischer.

MIKROPORÖSE BAHNEN

MONOLITHISCHE BAHNEN

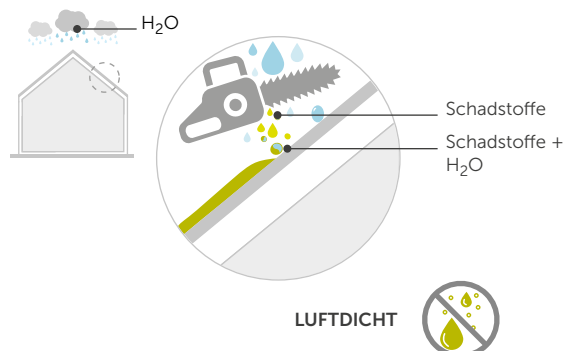
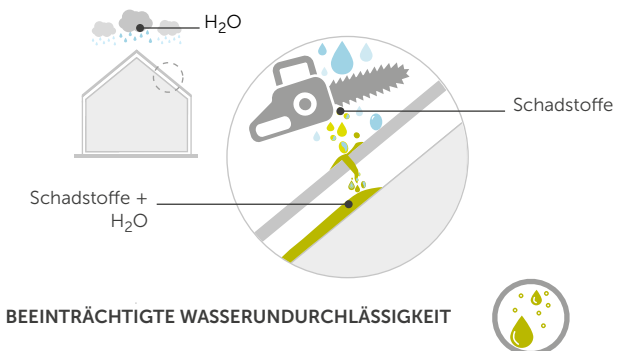
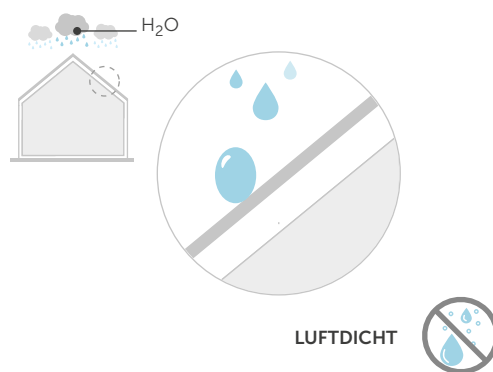
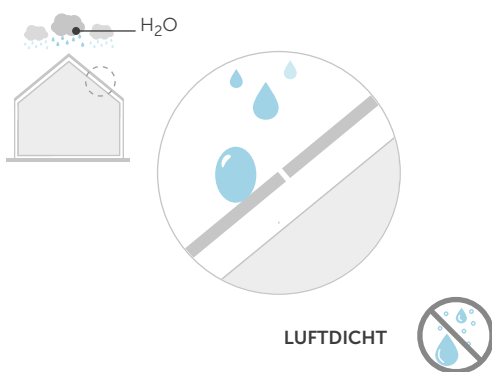
LABORUNTERSUCHUNG

LABORUNTERSUCHUNG



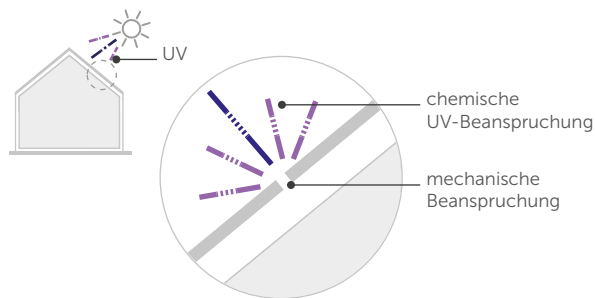
AUF DER BAUSTELLE

AUF DER BAUSTELLE



MIKROPORÖSE BAHNEN

UV-BESTÄNDIGKEIT



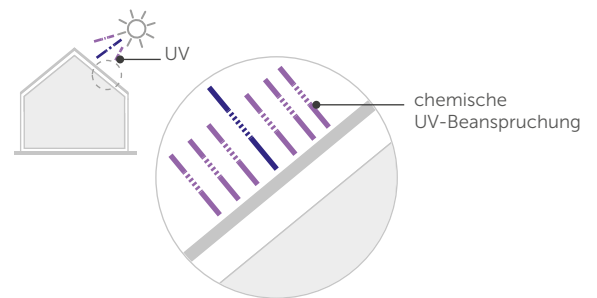
MEHRERE BEANSPRUCHUNGSQUELLEN



Die Qualitätsminderung der Polymere ist größer, je mehr Beanspruchungsquellen gleichzeitig wirken. Bei der Herstellung mikroporöser Folien werden diese einer mechanischen Beanspruchung unterworfen. Wenn eine mikroporöse Bahn UV-Strahlung ausgesetzt wird, kommt es neben der mechanischen auch zu einer chemischen Beanspruchung. Es ist wichtig, die Angaben zur maximalen UV-Exposition der Bahn einzuhalten, um die Haltbarkeit der Funktionsfolie nicht zu beeinträchtigen.

MONOLITHISCHE BAHNEN

UV-BESTÄNDIGKEIT



NUR EINE BEANSPRUCHUNGSQUELLE

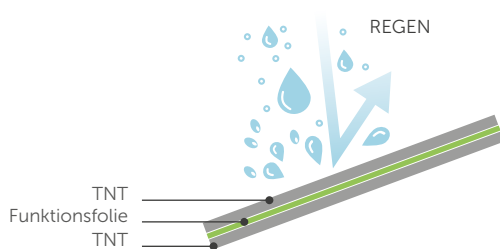


Bei der Herstellung monolithischer Folien entstehen keine mechanischen oder thermischen Beanspruchungen. Wenn eine monolithische Bahn UV-Strahlung ausgesetzt wird, ist diese somit die einzige Beanspruchungsquelle der Funktionsfolie, und die Qualitätsminderung ist geringer als bei einer mikroporösen Folie.

Die UV-Beständigkeit der monolithischen Bahnen ist in der Regel höher. Es ist aber in jedem Fall wichtig, die Angaben zur maximalen UV-Exposition der Bahn einzuhalten, um die Haltbarkeit der Funktionsfolie nicht zu beeinträchtigen.

WASSERABWEISUNG

Alle Bahnoberflächen sind wasserabweisend ausgelegt. Die wasserabweisenden Eigenschaften können durch die Wahl der Materialien oder durch Nutzung der Oberflächenstruktur entstehen. Es handelt sich um ein wichtiges Merkmal, damit die Bahn trocken gehalten wird.



HYDROPHOBIE

In einigen Fällen (TRASPIR EVO 300) werden die Oberflächen durch eine spezielle Behandlung hydrophobiert, um die Wechselwirkung mit Wasser weiter zu reduzieren (der Mechanismus für die nicht erfolgte Wechselwirkung mit Wasser ähnelt jenem der Wasserabweisung, ist aber noch stärker).

